Ochsenhauser
ANZEIGER

Nr. 22 / 2018 Mitteilungsblatt der Stadt Ochsenhausen 1. Juni 2018

Informationsabend Grundschule Ochsenhausen - Ganztag

Ab dem Schuljahr 2018/19 wird die Grundschule Ochsenhausen eine Ganztagesschule nach § 4a in Wahlform. Die Grundschule Ochsenhausen informiert am 5. Juni 2018 um 20.00 Uhr in der Kapfhalle Ochsenhausen über die neue Schulform. Wir laden alle interessierten Eltern herzlich ein.

Das Rathaus informiert

Notdienst der Apotheken

Dienstzeit täglich ab 8:30 Uhr

Freitag, 01.06.
Jordan-Apotheke Biberach, Ulmer-Tor-Straße 3/5,
Telefon 07351 73900

Samstag, 02.06.
Stadt-Apotheke Biberach, Marktplatz 47,
Telefon 07351 15030

Sonntag, 03.06.
Markt-Apotheke Biberach, Marktplatz 10,
Telefon 07351 15900

Montag, 04.06.
Apotheke im Umlachtal Eberhardzell,
Fischbacher Straße 19, Telefon 07355 93160

Dienstag, 05.06.
Sonnen-Apotheke Biberach, Obstmarkt 5,
Telefon 07351 9410

Mittwoch, 06.06.
Schloss-Apotheke Warthausen, Brauerstraße 3,
Telefon 07351 17737

Donnerstag, 07.06.
Fünf-Linden-Apotheke Biberach, Fünf Linden 29,
Telefon 07351 827077

Altersjubilare

Maria Deiß, Ochsenhausen
31.05.1933 84. Geburtstag

Gerda Barton, Ochsenhausen
01.06.1935 83. Geburtstag

Wolfgang Bauer, Ochsenhausen
02.06.1931 87. Geburtstag

Rose Gundelbacher, Ochsenhausen
02.06.1931 87. Geburtstag

Elisabeth Martin, Ochsenhausen
04.06.1938 80. Geburtstag

Robert Weber, Reinstetten
05.06.1938 80. Geburtstag

Ursula Duck, Ochsenhausen
06.06.1934 84. Geburtstag

Hildegard Sick, Ochsenhausen
06.06.1936 82. Geburtstag

Für das neue Lebensjahr wünschen wir unseren Jubilaren, auch denjenigen, die nicht genannt werden möchten, alles Gute, besonders Gesundheit!

Veranstaltungskalender

Dienstag, 05.06.2018, 14:00 Uhr
Seniorennachmittag
Seniorengemeinschaft „Alt werden – Jung bleiben“
Schranne, Ochsenhausen

Freitag, 08.06.2018, 19:00 Uhr
Indische Musik
Landesakademie Ochsenhausen
Bibliothekssaal, Ochsenhausen

Wahl der Schöffen für die Geschäftsjahre 2019-2023

Die vom Gemeinderat besschlossene Vorschlagsliste für Schöffen liegt in der Zeit vom 04. Juni bis einschließlich 12. Juni 2018 während der üblichen Öffnungszeiten im Rathaus Ochsenhausen, Zimmer 21, 2. OG, zur Einsicht auf. Gegen die Vorschlagsliste kann binnen einer Woche, gerechnet vom Ende der Auflegungsfrist, Einspruch erhoben werden. Der Einspruch ist nur begründet, wenn Personen aufgenommen sind, die nach dem Gerichtsverfassungsgesetz nicht aufgenommen werden dürften oder nicht aufgenommen werden sollten.

Fundamt Ochsenhausen

Beim Fundamt Ochsenhausen wurde
- ein Schlüssel

abgegeben.
Der Eigentümer kann sich während der üblichen Sprechzeiten bei der Stadtverwaltung Ochsenhausen melden.

Wichtige Rufnummern

Bereitschaftsdienste

Dienstzeit: Samstag, Sonn- und Feiertag

Allgemeiner Notfalldienst	116 117
Zahnärztlicher Notfalldienst	01805 911610
Kinderärztlicher Notfalldienst	01801 929343
Augenärztlicher Notfalldienst	1801 929350

Notruf

Polizei	110
Polizeiposten Ochsenhausen	07352 202050
Feuerwehr/Notarzt/Rettungsdienst	112
Krankentransporte	07351 19222

Soziale Dienste, Pflege und Betreuung

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller	07352 92300
Nachbarschaftshilfe Ochsenhausen	07352 2266
Nachbarschaftshilfe Reinstetten	07352 923017
Nachbarschaftshilfe Mittelbuch	07352 3446
Unsere Brücke Ochsenhausen	07351 551220
Hospizgruppe Ochsenhausen/Illertal	08395 1066 oder 07354 7636
Caritas Biberach	07351 50050
Haushaltshilfe & Familienpflege	07351 1882620

Störungsdienste

Wasserschaden	0172 7850436
Strom	0800 3629477
Erdgas	0800 7750001
Telefonanschluss	0800 3301000
Fernseh- und Rundfunkanlagen	0180 3232323

Öffnungszeiten

Rathaus Ochsenhausen

Tel. 07352 92200, E-Mail: stadt@ochsenhausen.de

Mo, Mi, Do	8:00 – 12:00 Uhr	14:00 – 16:00 Uhr
Di	8:00 – 12:00 Uhr	14:00 – 17:45 Uhr
Fr	8:00 – 12:00 Uhr	

Ortsverwaltung Reinstetten

Tel. 07352 2386 oder 8283, E-Mail: ov-reinstetten@ochsenhausen.de

Mo		14:00 – 16:00 Uhr
Di	08:00 – 12:00 Uhr	
Do		14:00 – 17:45 Uhr
Fr	08:00 – 12:00 Uhr	

Ortsverwaltung Mittelbuch

Tel. 07352 8283 oder 2386, E-Mail: ov-mittelbuch@ochsenhausen.de

Mo	08:00 – 12:00 Uhr	
Di		14:00 – 17:45 Uhr
Do	08:00 – 12:00 Uhr	

Lehrschwimmbecken Herrschaftsbrühl

geschlossen bis Mitte September 2018

Umwelt aktuell

Nächste Hausmüllabfuhr

Die nächste Abfuhr des Hausmülls in Ochsenhausen und den Ortsteilen findet am **Dienstag, 05. Juni 2018,** statt. Die Müllgefäße sind am Abfuhrtag bis spätestens 6:30 Uhr am Straßenrand bereitzustellen.

Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit St. Benedikt
Ochsenhausen-Erlenmoos, Mittelbuch, Bellamont, Rottum, Steinhausen a. d. Rottum

Samstag, 02. Juni

Herz Jesu:	14.00 Uhr	Gebetsnachmittag für geistl. Berufe
Herz Jesu:	19.00 Uhr	Vorabendmesse
Bellamont:	19.00 Uhr	Vorabendmesse

Sonntag, 03. Juni — **9. Sonntag im Jahreskreis**

St. Georg:	10.00 Uhr	Eucharistiefeier
St. Georg:	11.15 Uhr	Taufe
St. Georg:	19.00 Uhr	Eucharistiefeier
Steinhausen:	08.30 Uhr	Eucharistiefeier
Steinhausen:	17.00 Uhr	Lobpreis
Rottum:	10.00 Uhr	Eucharistiefeier
Mittelbuch:	10.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier

Montag, 04. Juni

Hattenburg: 19.00 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 05. Juni — **Hl. Bonifatius**

Altenzentrum:	10.30 Uhr	Eucharistiefeier
Rottum:	19.00 Uhr	Eucharistiefeier

Mittwoch, 06. Juni — **Hl. Norbert**

Steinhausen:	07.40 Uhr	Wort-Gottes-Feier für Schüler
Herz Jesu:	09.00 Uhr	Hausfrauenmesse
Mittelbuch:	19.00 Uhr	entfällt

Donnerstag, 07. Juni

Steinhausen: 19.00 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 08. Juni — **Heiligstes Herz Jesu**

Bellamont: 19.00 Uhr entfällt

Samstag, 09. Juni

Herz Jesu:	18.15 Uhr	Beichtgelegenheit
Herz Jesu:	19.00 Uhr	Vorabendmesse
Rottum:	19.00 Uhr	Vorabendmesse

Rosenkranzgebet in Mittelbuch

Montag u. Freitag 17.00 Uhr

Gottesdienstzeiten-Vorschau
Sonntag, 10.06., 8.30 Uhr Eucharistiefeier

Ministrantendienst St. Joseph, Mittelbuch
Lt. Einteilung Ministrantenplan

Zum 9. Sonntag im Jahreskreis Lesejahr B:
Der Sonntag – das ist mehr als ein arbeitsfreier Tag!

„Achte auf den Sabbat: Halte ihn heilig, wie es dir der Herr, dein Gott, zur Pflicht gemacht hat. Sechs Tage darfst du schaffen und jede Arbeit tun. Der siebte Tag ist ein Ruhetag, dem Herrn, deinem Gott, geweiht. (Dtn 5,12-14)

Was in der Lesung am Sonntag als eher formale Pflichtübung erscheint, setzt Jesus dann im Evangelium ins rechte Licht:

„Der Sabbat ist für den Menschen da, nicht der Mensch für den Sabbat!“ *(Mk 3,27)*

Vor der Sabbatregel des Alten Testamentes gab es keinen freien Tag. In altorientalischen Mythen galten die Menschen als Sklaven der Götter und hatten die Welt am Laufen zu halten. Tag für Tag, rund um die Uhr. Grund dafür war, dass die Götter (und wohl auch die menschliche Oberschicht) wie Götter leben konnten und das bedeutete: Ohne den Zwang zur Arbeit, in stiller Betrachtung und Muße, an sich selbst und der Beziehung zu anderen interessiert.

Es war revolutionär, als die Bibel einen solchen Tag für jeden Menschen, gleich welchen Standes (und ja, sogar auch für das Vieh!) einforderte. Die Sabbat-Regel ist also ganz eng mit der ‚Gottesebenbildlichkeit‘ des Menschen verbunden.

Die Sabbatregel symbolisiert wie keine andere die (göttliche) Würde des Menschen und des Lebens überhaupt. Darum also ist uns der Sonntag so wichtig!

Grafik: Sarah Frank (in: pfarrbriefservice.de) - Text: PR Karlheinz Bisch

FIRMUNG - 1. Wegtreffen ‚Hl. Geist‘
Nach dem Auftaktgottesdienst vor den Pfingstferien startet die Firmvorbereitung jetzt durch:
Am Dienstag 5. Juni 18.00 h findet im Kath. Gemeindehaus St. Georg /Ochsenhausen (Jahnstr. 6),für die 1. Hälfte der Firmlingsgruppe statt. Nächste Woche, am Donnerstag 14.6.18, gleiche Zeit, gleicher Ort ist dann die andere Hälfte dran!

SOMMERABENDGOTTESDIENST
Der Pastoralausschuss und Interessierte treffen sich am Mittwoch 6. Juni um 19.30 h zur Vorbereitung des Sommerabendgottesdienstes im Konferenzzimmer des Schwesterhauses zu einer ersten Besprechung. Interessierte Mitgestalter/Innen sind herzlich willkommen.

Ministrantendienst in der Kirchengemeinde St. Georg Ochsenhausen/Erlenmoos
Herz Jesu:
Sa., 02.06., 14.30 Uhr: J.Hermann, C.Häckler, E.Wölfle, J.Scherf
19.00 Uhr: L.Giorno, N.Giorno, C.Martin, E.Martin
Klosterkirche:
So., 03.06., 10.00 Uhr: L.Maucher, L.Renz, J.Rieger, P.Ruf, F.Salis, J.Sauter, J.Rath, G.Maricic
19.00 Uhr: C.Bendel, M.Bendel, V.Bendel, K.Grimbacher, C.Herrmann, L.Klotz, JulianLocher, M.Locher

Pastoralteam:
Dekan Sigmund F.J. Schänzle, Tel. 07352/8259
Pfarrer John Mundolickal, T. 07352/7098663, Pfarrvikar
Pastoralreferent Karlheinz Bisch, Tel. 07352/1760
Gemeindereferent Robert Gerner Tel. 07352/8259

Mittelbuch: Mittwoch von 16.00 – 19.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung.
E-mail: StJosef.Mittelbuch@drs.de, Telefon 07352 51928, Fax 07352 9405363

Steinhausen: Montag, von 8.00 Uhr bis 11.30 Uhr und 15.00 – 17.00 Uhr, Freitag, von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr.
E-mail: mhimm elfahrt.steinhausen@drs.de

Seelsorgeeinheit St. Scholastika

St. Urban Reinstetten
Mariä Opferung Laubach
St. Kosmas und Damian Gutenzell
St. Alban Hürbel

Kath. Pfarramt St. Urban, Sankt-Urban-Weg 3, 88416 Reinstetten
T.: 07352 8261, F.: 07352 2486, kath.pfarramt-reinstetten@t-online.de

Pfarrer Thomas Augustin
Sprechzeiten donnerstags von 15.00 Uhr – 18.00 Uhr im Pfarrhaus Reinstetten
Pfarramtssekretärin Hanne Degenhard
Pfarrbüro Reinstetten Tel. 8261: geöffnet: Mo 16.00 – 17.00 Uhr u. Do 8.30 – 9.30 Uhr
Gemeinsame Gottesdienstordnung vom 1.6. – 10.6.2018

Freitag, 1.6. – Hl. Justin - Herz-Jesu-Freitag
Ab 9.00 Uhr Krankenkommunion in Wennedach und Reinstetten
19.00 Uhr Eucharistiefeier in Hürbel

Samstag, 2.6.
19.00 Uhr Sonntagvorabendmesse in Reinstetten, St. Urban

Sonntag, 3.6. – 9. Sonntag im Jahreskreis
09.00 Uhr Eucharistiefeier in Gutenzell, St. Kosmas und Damian
10.15 Uhr Eucharistiefeier in Laubach, Mariä Opferung
10.15 Uhr Wort-Gottes-Feier in Hürbel, St. Alban

Montag, 4.6.
19.00 Uhr Eucharistiefeier in Wennedach

Dienstag, 5.6. – Hl. Bonifatius
19.00 Uhr Eucharistiefeier in Reinstetten

Mittwoch, 6.6. – Hl. Norbert v. Xanten
07.45 Uhr Schülermesse in Gutenzell

Donnerstag, 7.6.
08.00 Uhr Schülermesse in Reinstetten

Freitag, 8.6. – Heiligstes Herz Jesu - Hochfest
19.00 Uhr Eucharistiefeier vom Hochfest in Gutenzell

Samstag, 9.6. – Unbeflecktes Herz Mariä
13.30 Uhr Trauung in Gutenzell, St. Kosmas und Damian: Manuel Braun und Sabine Braun geb. Wirth aus Ochsenhausen
19.00 Uhr Sonntagvorabendmesse in Hürbel, St. Alban

Sonntag, 10.6. – 10. Sonntag im Jahreskreis
09.00 Uhr Eucharistiefeier in Reinstetten, St. Urban
09.00 Uhr Wort-Gottes-Feier in Laubach, Mariä Opferung
10.15 Uhr Eucharistiefeier in Gutenzell, St. Kosmas und Damian

Ministranten Reinstetten
Samstag, 2.6. um 19.00 Uhr: Annika Wild, Stephan Wild, Christoph Wild, Lukas Härle, Verena Ertl, Carolin Ertl, Paul Ertl, Yannic Heinz
Altardienst: Lukas Schafitel, Simon Heinz
Dienstag, 5.6. um 19.00 Uhr: Johannes Bock, Simon Bock
Donnerstag, 7.6. um 8.00 Uhr: Christoph wild, Franziska Kehrle
Ministranten Laubach
Sonntag, 3.6. um 10.15 Uhr: Simon Süka, Max Melzer, Sarah Maikler, Jasmin Wiest

Wir gedenken unserer Verstorbenen
Reinstetten (5.6.): Franz und Theresia Högerle, Gertrud und August Fesseler, Hedwig Gerner, Katharina, Anton und Maria Gerner, Lina und Oskar Kaifel, Klara und Matthias Schultheiß, Dominik Wiest, Benedikta Wiest, Franz Hermann, Elsa Laubheimer, Sofie Stehle, Pia Ehrhart
Gutenzell (8.6.): Hans Winter, Franz und Andreas Hutzel, Josef Dettenrieder, Gerda Käufler

Rosenkranzgebet

Reinstetten	Mittwoch und Freitag um 17.00 Uhr
Wennedach	Freitag um 19.00 Uhr
Eichen	Freitag um 19.00 Uhr
Hürbel	Montag um 13.30 Uhr
Gutenzell	Donnerstag um 17.00 Uhr
Laubach	Donnerstag um 19.00 Uhr
Bollsberg	Sonntag um 19.00 Uhr

Evangelische Kirchengemeinde Ochsenhausen

Sonntag, 03.06. - 1. Sonntag nach Trinitatis
Tagesspruch: Christus spricht zu seinen Jüngern: Wer euch hört, der hört mich; und wer euch verachtet, der verachtet mich. (Lukas 10,16)
09.30 Uhr Gottesdienst im Ev. Gemeindezentrum Ochsenhausen, Poststr. 48.

Montag, 04.06.
09.30 Uhr bis 11.00 Uhr Frühstückstreff im Evang. Gemeindezentr. Ochsenhausen
17.00 Uhr AK Spurwechsel: „Table ronde“, Treffen für Freunde der französ. Sprache im kath. Gemeindehaus Jahnstraße Ochsenhausen, Leitung: I. Manambelona, Ansprechpartnerin: Ingrid Buri, Tel. 07352 / 8346

Dienstag, 05.06.
14.00 Uhr bis 16.00 Uhr Gesprächskreis Pflegende Angehörige Ochsenhausen: Osteuropäische Haushaltshilfen – eine Betreuungsform im Alter? Mit Christian Walz vom Seniorenbüro Biberach, Veranstaltung im kath. Gemeindehaus Ochsenhausen, Jahnstraße. Ansprechpartner: Diakonie Hilfen im Alter, Irene Richter, BC, Tel. 0174/5836736 und Caritas Hilfen im Alter, Thomas Münsch, BC, Tel. 07351 / 5005-130

Mittwoch, 06.06.
09.00 Uhr AK SPURWECHSEL aktiv: Wanderung Adelegg: Gratwanderung zur Kreuzleshöhe; Abschlusseinkehr geplant, Gehzeit 3,5 Std., mit Rucksackvesper, Treffpunkt am Sportheim Ochsenhausen, Leitung: Gertrud Renke, Tel. 07524/4094409
09.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe im Ev. Gemeindezentrum Ochsenhausen
17.30 Uhr AK Spurwechsel: „Time for English“, Treffen für Englisch-Begeisterte im kath. Gemeindehaus Ochsenhausen, Jahnstraße. Leitung: Lisa Türck u. Ella Emmerling, Ansprechpartnerin: Beate Herold, Tel. 07352 / 3715
19.30 Uhr Kaktus-Gruppe (Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen)

Sonntag, 10.06.
09.30 Uhr Gottesdienst im Evangelischen Gemeindezentrum Ochsenhausen, Poststraße 48
Anschließend Kirchenkaffee, Getränke und Gebäck in unserer Bibliothek und zeitgleich ab
10.30 Uhr Familien- und Kinderkirche im Evang. Gemeindezentrum Ochsenhs., Poststr.48, heute zum Thema: „ Sauer auf Gott .... Jona“

Christliche Gemeinde Ochsenhausen

Bahnhofstraße 24, 88416 Ochsenhausen
E-Mail: post@cg-ochsenhausen.de
Homepage: www.cg-ochsenhausen.de
Tel. 0173 7438138

Gottesdienst
immer Sonntag 10:00 Uhr
parallel dazu Sonntagschule bis 15 Jahren

Hausbibelkreise in und um Ochsenhausen
Mittwoch und Donnerstag
Tel. 07352 911184

Jungschar
Freitags 17:30 bis 19:30 Uhr (8 - 11 Jahre)
und Teens (11 - 14 Jahre)

Ortsgruppe Blaues Kreuz
jeden Freitag (ungerade Wochen) um 19:00 Uhr
Tel. 0152 9950007

Jugendtreff
Freitag, ab 20:00 Uhr (nicht während der Ferien)

Aktuelles:
Einladung zum Frauenfrühstück
Thema: Überrascht von Gott
Termin: Samstag, 16.06.2018 / 9.00 Uhr

Einladung zum Stadtteilfrühstück
am 09.06.2018/ ab 9 Uhr für alle
Für Kinderbetreuung ist gesorgt.
Keine Anmeldung erforderlich.

30 Zone
Fahre mit Herz - Höchstens 30 im Wohngebiet

Schulen und Kindergärten

Jugendtreff Ochsenhausen

Programminfo Juni
Jeden Mittwoch findet der freie Jugendtreff der Stadt Ochsenhausen für Kinder von Klasse 5 – 8 statt. Dieser wird von der Jugendsozialarbeiterin der Stadt Ochsenhausen, die eine Mitarbeiterin der Zieglerschen Jugendhilfe ist, und Helfern des Bürgervereins OX-21 organisiert und findet im Jugendhaus s'8er von 17.00 – 19.30Uhr statt. Das Programm wird jeweils für einen Monat im Voraus mit den Kindern vor Ort zusammen überlegt:

Programm Juni 2018
06.06.: Ein neues Spiel von Amigo: „Schnapp, Land, Fluss"
13.06.: Wer hat Lust auf Holunderblütensirup?
20.06.: Tischtennis: Wer wird Rundlaufsieger?
27.06.: Crepés
04.07.: Wasserspiele
Kontaktdaten:
Ute Bodenmüller, Sozialarbeiterin für die Offene Jugendarbeit in Ochsenhausen
Die Zieglerschen
07352-2079724, 01577-1184616
Hilde Schultheiß-Jucker, OX-21
07352-612
Wer schon 14 Jahre alt ist, darf auch am Freitag in den Offenen Jugendtreff, der von der Kolpingjugend von 20.00-24.00Uhr begleitet wird!

Vereinsnachrichten Ochsenhausen

Gesprächskreis pflegende Angehörige Ochsenhausen

„Osteuropäische Haushaltshilfen – eine Betreuungsform im Alter?"
Der Gesprächskreis pflegende Angehörige Ochsenhausen trifft sich wieder am Dienstag, 5. Juni, von 14 bis 16 Uhr im katholischen Gemeindehaus Ochsenhausen, Jahnstr. 6.
Christian Walz, Leiter des Seniorenbüros Biberach, informiert zum Thema „Osteuropäische Haushaltshilfen". Die meisten Menschen möchten so lange wie möglich in ihrem eigenen Zuhause leben. Wenn sie im Alter mehr Hilfe benötigen, spielen viele Menschen mit dem Gedanken, eine osteuropäische Hilfe zu beschäftigen. In seinem Vortrag klärt Walz allgemein über die verschiedenen Beschäftigungsmodelle auf. Er gibt dabei Auskunft, worauf geachtet werden muss und welche möglichen Risiken bestehen. Außerdem geht Walz auf Alternativen zur Beschäftigung einer osteuropäischen Haushaltshilfe ein.
Eingeladen zum Treffen sind alle, die zu Hause ein Familienmitglied pflegen oder betreuen bzw. gepflegt haben, sowie Interessierte. Weitere Informationen bei den Fachdiensten Hilfen im Alter von Diakonie und Caritas, Tel. 0174 / 5836736

Spurwechsel Ochsenhausen e.V.

Wanderung zur Kreuzleshöhe im Kreuzthal
Am Mittwoch 06.06.2018 wandern wir von Eisenbach auf guten Wegen mit wenigen ansteigenden Abschnitten zur Kreuzleshöhe. Immer wieder haben wir Ausblicke zurück auf die Dörfer und in die Tobel der Adelegg. Ein kurzer Anstieg auf die Kreuzleshöhe wird belohnt mit einem weiten Rundblick auf den Säntis und den Bregenzerwald. Hier machen wir Rast. Der Rückweg führt auf Waldwegen und über Weidegelände sanft hinunter am Kreuzbach entlang zum Ausgangspunkt. Im Kulturdenkmal Haus Tanne werden wir zu Kaffee und Kuchen einkehren. Dort erhalten wir im historischen Saal eine Führung zur wechselvollen Geschichte der Glasmacher und dem Haus Tanne (1,50 €).
Gehzeit: ca. 3,5 Stunden; Rucksackversper und Wanderstöcke empfohlen
Abfahrt: 9 Uhr, Sportheim Ochsenhausen
Leitung: Gertrud Renke, 07524/4094409

TTF Liebherr Ochsenhausen e. V.

1:3 im Liebherr TTBL-Finale: TTF verfehlen den Titel
TTF Liebherr Ochsenhausen – Borussia Düsseldorf 1:3
Vor 2.700 Tischtennis-Fans in der Frankfurter Fraport-Arena, darunter bestimmt 200 Ochsenhausener, die für prächtige Stimmung sorgten, hat es für die junge Mannschaft der TTF Liebherr Ochsenhausen noch nicht zum ganz großen Wurf gereicht. Im Endspiel um die Deutsche Meisterschaft unterlagen die Schützlinge von Dubravko Skoric bei sommerlicher Hitze außen und innen Rekordmeister Borussia Düsseldorf mit 1:3.
Der TTF-Kontrahent brachte dadurch seinen 30. nationalen Meistertitel unter Dach und Fach. Zudem glückte den Rheinländern damit das dritte Triple ihrer Vereinsgeschichte nach 2010 und 2011, bestehend aus Champions League, Pokal und Meisterschaft. Das ist außergewöhnlich und wurde auch von TTF-Präsident Kristijan Pejinovic neidlos anerkannt. „Hut ab vor Düsseldorf und unseren herzlichen Glückwunsch zu einer herausragenden Leistung!", so Pejinovic. „Heute hat man gesehen, wie Düsseldorf und besonders Timo Boll den Schwung aus der Champions Leaugue mitgenommen haben."
In der Tat machte ein glänzend aufgelegter Timo Boll den Unterschied, der am Anfang Simon Gauzy keine Chance ließ und am Ende die TTF-Niederlage durch einen Erfolg über Hugo Calderano besiegelte, der allerdings deutlich knapper ausfiel. Schade insofern, als beide den Weltranglistendritten bereits öfters geschlagen hatten und auch in den letzten Wochen gegen ihn erfolgreich waren. Aber heute warf der 37-jährige Ausnahmespieler seine ganze Routine und das Selbstvertrauen durch den Champions-League-Sieg seiner Borussia vor acht Tagen in Orenburg in die Waagschale und spielte praktisch fehlerfrei.
Calderano hatte durch ein 3:1 gegen den künftigen Ochsenhausener Stefan Fegerl die TTF in Führung gebracht, Boll gegen Gauzy egalisiert. Joao Geraldo, der diesmal den Vorzug vor Jakub Dyjas erhalten hatte, schien im dritten Match des Tages bei einer 2:0-Satzführung gegen Kristian Karlsson auf der Siegerstraße zu sein. Doch der Weltranglisten-17. aus Schweden gab im Linkshänderduell nochmals Gas und bei dem TTF-Portugiesen häuften sich die Fehler, so dass am Ende doch der Düsseldorfer zum vorentscheidenden 2:1 punktete.

Geraldo, der nach Frankreich wechselt aber weiterhin in Ochsenhausen trainieren wird, war nach seinem vorerst letzten Spiel für die Oberschwaben am Boden zerstört und kämpfte mit den Tränen. Sein Teamkollege Simon Gauzy verstand das gut: „Joao hatte heute eine gute Siegchance gegen Kristian und war in den ersten beiden Sätzen der bessere Mann. Klar, dass er jetzt enttäuscht ist."

So stand Hugo Calderano im Match gegen Timo Boll mit dem Rücken zur Wand, da er um jeden Preis gewinnen musste, um sein Team im Spiel zu halten – und das machte das Duell mit Düsseldorfs Spitzenspieler, der ohnehin einen traumhaften Tag erwischt hatte, noch um einiges schwieriger. Der 21-jährige Brasilianer gab alles und machte dem deutschen Tischtennis-Ass schwer zu schaffen, doch es fehlte das nötige Quäntchen Glück, besonders in den Sätzen zwei und drei, die mit 13:15 und 17:19 verloren gingen und in denen sich Calderano immer wieder herangekämpft hatte – ohne Happyend.

Insgesamt war sein Teamkollege Simon Gauzy zwar traurig, dass es nicht geklappt hat, wollte aber angesichts der Niederlage auch nicht in Schwermut verfallen. „Düsseldorf ist die beste Mannschaft Europas und hat das heute wieder bewiesen. Besonders Timo war unglaublich stark heute", gab der 23-Jährige zu Protokoll. „Aber mit etwas mehr Glück hätten wir das Spiel enger gestalten können. Wir lassen den Kopf nicht hängen und greifen nächste Saison wieder an."

Kristijan Pejinovic sah es ganz ähnlich: „Das war das erste Finale unserer jungen Mannschaft und es gibt keinen Grund, jetzt Trübsal zu blasen. Im Gegenteil: Wir haben, gemessen an den personellen Problemen und unserem Verletzungspech in der Runde, eine überragende Saison gespielt." Pejinovic präzisierte: „Wir standen in zwei Halbfinals und haben in Frankfurt um den Titel gespielt. Ich ziehe den Hut vor meiner Mannschaft!" Der Titel-Ehrgeiz ist jedenfalls geweckt. „Es fühlt sich gut an, hier nach fünf Jahren wieder in einem Finale gewesen zu sein und macht Lust auf mehr", so der TTF-Präsident. „In diesem Sinne blicken wir jetzt schon wieder nach vorne und haben die Saison 2018/19 im Fokus. Wir werden alles versuchen, hier in einem Jahr erneut um den Titel zu spielen und dann vielleicht ganz oben auf dem Treppchen zu stehen."

TTF-Cheftrainer Dubravko Skoric stellte fest: „Schade, aber Düsseldorf und insbesondere Timo Boll waren heute noch die bessere Mannschaft, auch wenn es letztlich keine sehr großen Unterschiede waren. Aber die Kleinigkeiten machen es im Topsport eben aus." Skoric fügte hinzu: „Meine Mannschaft hat alles versucht und muss sich keinen Vorwurf machen. Sie wird in Zukunft ganz sicher noch weitere Chancen erhalten, um Titel zu spielen."

Die Bilanz von TTF-Sportmanager Daniel Zwickl fiel ähnlich aus. „Timo Boll war unheimlich stark heute. Wir haben uns gut präsentiert, doch es hat noch ein Tick gefehlt", sagte Zwickl. „Aber wir lassen die Köpfe jetzt nicht hängen, arbeiten weiter an uns und hoffen, in einem Jahr hier erneut um den Titel zu spielen."

Auch Timo Boll selbst fand anerkennende Worte für die Truppe aus Oberschwaben. „Wir hatten heute den kleinen Vorteil, dass wir gut im Tritt waren durch unsere Champions-League-Finalspiele gegen Orenburg", so Boll. „Ochsenhausen wird uns in Zukunft zunehmend zu schaffen machen. Es ist eine junge, sehr gefährliche Mannschaft, für die die Zeit arbeitet."

Das Finale in der Übersicht

TTF Liebherr Ochsenhausen – Borussia Düsseldorf 1:3

Hugo Calderano – Stefan Fegerl 3:1 (10:12, 11:8, 11:8, 11:7)
Simon Gauzy – Timo Boll 0:3 (7:11, 6:11, 7:11)
Joao Geraldo – Kristian Karlsson 2:3 (11:8, 11:8, 1:11, 4:11, 6:11)
Hugo Calderano – Timo Boll 0:3 (6:11, 13:15, 17:19)

Hugo Calderano konnte den einzigen TTF-Punkt erzielen

Vereinsnachrichten Reinstetten

Katholischer Frauenbund

Bienen und Honig

Die Mitglieder des Frauenbundes Reinstetten sind am Samstag, 9. Juni 2018 um 14.00 Uhr eingeladen, bei Gabi Lutz (Eichener Straße 21) etwas über Bienen und Honig zu erfahren. Wer möchte, kann gerne den Bienenstand erkunden; außerdem wird Honig geschleudert und bei Kaffee und Zopfbrot „verkostet". Bei Regen fällt die Veranstaltung leider aus; Info-Telefon: 07352-51287.

VdK
Ortsverband Maselheim/ Baltringen/Wennedach

Einladung zum Grillfest am Samstag 23. Juni 2018

Wo: bei Bochtlers Stadel, Laupertshauser Straße in Maselheim
Wann: ab 14.30 Uhr
Was: Kaffee und Kuchen + Grillen + gemütliches Beisammensein
Wer: Mitglieder + Partner + Kinder/Enkelkinder
Aber auch sonstige Interessierte sind herzlich willkommen.

Achtung: Teller/Tassen/Besteck bitte selber mitbringen!!
Wir würden uns über eine zahlreiche Teilnahme freuen.

DER VDK HILFT IHNEN

Wir möchten Sie als Ortsverband **ohne Rechtsverbindlichkeit** durch den oft vorhandenen Dschungel der Behörden und Bürokratie **begleiten**, sozusagen als ***L O T S E***
in Angelegenheiten wie Krankenkasse, Pflegekasse,, Rentenversicherung, Sozialhilfe, Schwerbehindertenrecht, Versorgungsrecht, Grundsicherung für Arbeitssuchende.

Wir helfen Ihnen beim **Ausfüllen** von Anträgen und stellen **Kontakte** zu den in Frage kommenden Stellen her. **Ihr Ansprechpartner hierfür ist:**

Vorsitzender Robert Schafitel 07356/3515
auch erreichbar unter Robert-Schafitel@t-online.de

Werden Sie Mitglied im VdK
Beiträge können als Spende bei der Steuererklärung abgesetzt werden. Der VdK ist auch interessant für jüngere und für berufstätige Frauen und Männer - wir freuen uns auf Sie. Informieren Sie sich, rufen Sie uns an.

Sonstiges

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach - Aktionsnachmittag „Honig und Wachs“ im Museumsdorf

Am Sonntag, 3. Juni 2018, 12 Uhr bis 16 Uhr, zeigt das Oberschwäbische Museumsdorf Kürnbach gemeinsam mit dem Bezirks-Imkereiverein Biberach e. V. Interessantes rund um fleißige Bienchen, Honig und Wachs.
Pollenkörner, Blütennektar und Bienenwaben – aber wie wird daraus der leckere, süße Honig, den wir alle morgens so gerne auf dem Frühstücksbrot essen? Am Sonntag, 3. Juni 2018, erklärt der Bezirks-Imkereiverein Biberach e.V. von 12 bis 16 Uhr im Museumsdorf Kürnbach die Welt der emsigen Bienchen anhand vieler Imkerei-Utensilien. Dazu können die kleinen Museumsbesucher wertvolle Wachskerzen ziehen, Wabenkerzen drehen oder sich von den Bezirksimkern das große Krabbeln im Bienenschaukasten erklären lassen. Auch Honigliebhaber kommen an diesem Tag bei den Bezirksimkern auf ihre Kosten und können sich die verschiedenen Arten des süßen Goldes erklären lassen und diese auch erwerben.
Besonders interessant ist an diesem Tag auch das alte Bienenhaus des Museumsdorfes – hier können Groß und Klein entdecken, wie unersetzlich die Imkerei über viele Jahrhunderte hinweg war. Selbst als im 19. Jahrhundert die industrielle Herstellung von Zucker aus Zuckerrüben möglich wurde, war dieser noch so teuer, dass den einfachen Leuten auf dem Lande nur der Honig als Süßungsmittel blieb.
Fürs leibliche Wohl sorgt Museumswirt Friedhelm Brand mit Team in seiner gemütlichen „Vesperstube“ mit sonnigem Biergarten.

Impressum

Herausgeber:
Stadt Ochsenhausen,
Marktplatz 1, 88416 Ochsenhausen

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Andreas Denzel

Herstellung und Vertrieb:
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14 · 70806 Kornwestheim
Tel. 07154 / 8222-0 · Fax 07154 / 8222-15
Abonnentenverwaltung: Tel. 07154 / 8222-22

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Ralf Berti · Druck+Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Tel. 07154 / 8222-0 · Fax 07154 / 8222-15
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Redaktionsschluss: dienstags um 11:00 Uhr

Das Kreisforstamt informiert

Neue Regeln für den Transport von Langholz
Die Verkehrsminister der deutschen Bundesländer vereinheitlichen die Regelungen für Langholztransporte. Das hat zur Folge, dass die maximale Länge eines Langholzfahrzeuges bei 25 Metern liegt. Rechnet man die Länge der Kabine ab, kann nur noch Holz mit maximal 19 Metern Länge plus ein Prozent (19 Zentimeter) Übermaß transportiert werden. Das Forstamt weist daher alle Waldbesitzer darauf hin, dass ab dem 1. Juli 2018 Langholz nur noch mit einer Maximallänge von 19 Metern verkauft werden kann. Wir bitten darum, die neuen Regeln ab sofort bei der Aufbereitung von allem Holz, insbesondere von dem zu erwartenden Käferholz zu beachten. Unverändert können auch Standardlängen mit vier und fünf Metern (jeweils mit zehn Zentimeter Übermaß) aufgearbeitet werden. Bei Lang- und Kurzholz ist der Zopf, darunter versteht man den Durchmesser an der dünnsten Stelle des Stammes, mindestens 14 Zentimeter. Fragen beantworten die jeweiligen Revierleiter.

Die Obst- und Gartenbauakademie lädt ein

Vortrag und Workshop „Kräuter in Garten und Küche“
An der Biberacher Ernährungsakademie, Bergerhauser Str. 36, findet am Mittwoch, 6. Juni, von 8.30 bis 12 Uhr ein Vortrag mit Workshop „Kräuter in Garten und Küche“ mit der Referentin Liselotte Rieger statt. Es werden verschiedene Gerichte mit frischen Kräutern zubereitet und anschließend verkostet. Bitte mitbringen: Schürze, Geschirrtuch und kleine Behälter für Kostproben. Die Teilnahmegebühr beträgt zehn Euro. Um verbindliche Anmeldung bis Montag, 4. Juni 2018, unter Telefon 07351 52-6702 oder per E-Mail an landwirtschaftsamt@biberach.de wird gebeten.

ZfP Südwürttemberg Ambulant Betreutes Wohnen Biberach

Freizeitangebot und Beratungstermin
Jeden Donnerstagnachmittag gibt von 14 bis 18 Uhr ein Gruppen-/Freizeitangebot für psychisch erkrankte Menschen im DRK-Heim in Ochsenhausen. Außerdem findet jeden Donnerstag eine Sprechstunde im Gebäude des ehemaligen Krankenhauses in Ochsenhausen statt. Zwischen 14 und 16 Uhr steht eine Fachkraft als Ansprechpartner zur Verfügung, Tel. 07351 37378300.

Agentur für Arbeit

Dienstliche Veranstaltung
Am Dienstag, 5. Juni, bleibt die Agentur für Arbeit Ulm einschließlich des Berufsinformationszentrums und der Familienkasse wegen einer dienstlichen Veranstaltung ganztägig geschlossen. Die Schließung betrifft auch die Agentur für Arbeit Ehingen in der Talstraße und die Agentur für Arbeit Biberach in der Waldseer Straße. Antragstellern entstehen keine rechtlichen Nachteile, wenn sie sich am darauffolgenden Tag an die Arbeitsagentur wenden.
Das Service-Center ist wie immer werktags von 8 Uhr bis 18 Uhr unter der kostenfreien Service-Rufnummer 0800 4 5555 00 telefonisch zu erreichen.

Agentur für Arbeit Ulm - Kindergeld auch nach dem Schulabschluss?

Kindergeld auch für Kinder über 18 Jahre möglich!
Das aktuelle Schuljahr neigt sich dem Ende. Viele Eltern sind verunsichert, wie es mit der Zahlung des Kindergeldes weitergeht. Muss sich mein Kind eventuell sogar arbeitslos melden, bis es mit seiner Ausbildung oder seinem Studium beginnt?
Grundsätzlich erhalten Eltern für ihre Kinder bis zum 18. Lebensjahr Kindergeld. Aber auch nach der Vollendung des 18. Lebensjahres kann Anspruch auf Kindergeld bestehen, zum Beispiel dann, wenn das Kind eine Schul- oder Berufsausbildung, ein Studium oder ein Praktikum absolviert. Auch während des Bundesfreiwilligendienstes oder ähnlicher Dienste (FSJ, FÖJ, anerkannte Freiwilligendienste im Ausland) kann Kindergeld gezahlt werden. Da es nach dem Schulende aber in aller Regel nicht nahtlos weitergeht, gib es Kindergeld ebenfalls während einer Übergangsphase von längstens vier Monaten zwischen zwei Ausbildungsabschnitten. Aber auch, wenn sich die Unterbrechung unverschuldet etwas länger gestaltet, kann für ein Kind weiterhin Kindergeld gezahlt werden, wenn es auf einen Ausbildungs- oder Studienplatz wartet. Hierfür genügt die Zusendung eines Nachweises über den Ausbildungs- oder Studienbeginn oder einer Schulbescheinigung an die Familienkasse vor Ort. Eine Arbeitslosmeldung bei der Agentur für Arbeit ist in diesem Zeitraum nicht erforderlich. Wichtig ist immer, die Pläne des Kindes nach Schulzeitende schriftlich mitzuteilen. Dann können die Zahlungen aufrechterhalten werden.
Alle Informationen, Antragsformulare und Nachweisvordrucke sind im Internet unter www.familienkasse.de verfügbar. Informationen gibt es auch telefonisch von Montag bis Freitag von 8.00 - 18.00 Uhr (gebührenfrei) unter 0800 4 5555 30.

MachMit!Award für soziales Engagement

Jugendliche können sich bis 13. Juli für den Jugenddiakoniepreis bewerben
Bis zum 13. Juli können sich Jugendliche, die sich sozial in Baden-Württemberg engagieren, für den MachMit!Award, dem Jugenddiakoniepreis der Diakonie in Württemberg, bewerben. Der jetzt zum zwölften Mal verliehene Preis ist mit insgesamt 7.000 Euro dotiert und fördert das soziale Engagement von Jugendlichen und jungen Erwachsenen. Bestehende soziale Initiativen und engagierte Gruppen werden mit dem Preis gestärkt und bestätigt. Darüber hinaus gibt der Jugenddiakoniepreis Impulse für neue Initiativen im sozialen Engagement von jungen Menschen. Getragen und finanziell unterstützt wird der Jugenddiakoniepreis von der Diakonie Württemberg, dem Evangelischen Kinder- und Jugendwerk Baden, dem Evangelischen Jugendwerk in Württemberg, dem diakonischen Unternehmen Die Zieglerschen sowie dem Jugendradio bigFM.
Bewerben können sich Jugendliche in zwei Altersklassen: zwischen 13 und 17 und junge Erwachsene zwischen 18 und 27 Jahren. In beiden Altersstufen sind je drei Preise zu gewinnen: 1. Preis: 2.000 Euro, 2. Preis: 1.000 Euro und 3. Preis: 500 Euro. Das Projekt muss in Baden-Württemberg stattfinden, kann für den MachMit!Award neu gestartet werden oder bereits laufen. Teilnehmen können alle Projekte, bei denen soziales Engagement gefragt ist: Ob Hilfeleistungen für ältere Menschen, Kinder, Jugendliche oder einfallsreiche Sammelaktionen für verschiedene Projekte, beispielsweise eine kreative Handy-Aktion, Unternehmungen mit älteren oder behinderten Menschen oder Orangen-Verkauf für den guten Zweck. Der Bewerbungsschluss ist am 13. Juli 2018.
Die Gewinner werden zur Preisverleihung am 13. Oktober 2018 nach Ludwigsburg zur Veranstaltung des Evangelischen Jugendwerks in Württemberg YOUNIFY 2018 eingeladen. Weitere Informationen zum MachMit!Award unter www.jugenddiakonieprei s.de

Verbraucherzentrale Baden-Württemberg - Keine Sonne, kein Strom?

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale informiert über die Förderung von Batteriespeichern für Photovoltaik-Anlagen
Stuttgart, 24.05.2018 – Wenn die Sonne längere Zeit nicht scheint, können Verbraucher nur wenig Strom mit der eigenen Photovoltaik-Anlage erzeugen. Gibt es besonders viele Sonnentage, ist hingegen mehr Strom da, als verbraucht werden kann. Wer dauerhaft mehr Strom aus der eigenen Anlage nutzen will, für den lohnt es sich in vielen Fällen, einen Batteriespeicher zu installieren. „Mit einer eigenen Photovoltaik-Anlage lassen sich bis zu 40 Prozent des Stromverbrauchs im Haushalt selbst erzeugen. Das meiste wird ins Stromnetz eingespeist, da der Sonnenstrom abends oder nachts nicht zur Verfügung steht. Wird die Anlage mit einem Batteriespeicher ergänzt, lässt sich der Anteil des Eigenverbrauchs auf etwa 70 Prozent erhöhen“, erläutert Vincent Clarke, Experte der Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg. Denn so wird der erzeugte Strom zwischengespeichert und kann später verbraucht werden. Seit März 2018 bietet das Land Baden-Württemberg ein neues Förderprogramm für Solarstromspeicher. „Wer künftig eine Photovoltaikanlage mit einem netzdienlichen Speicher errichtet, erhält für die Batterie einen Zuschuss von bis zu 30 Prozent der Nettoinvestitionskosten“, so Clarke. „Die Förderhöhe für Heimspeicher an kleineren und mittleren Anlagen beträgt 300 Euro pro Kilowattstunde (kWh) nutzbarer Batteriekapazität.“
Die Landesförderung kann zusätzlich noch mit einer Darlehensfinanzierung über die KfW-Bank kombiniert werden. In diesem Fall gewährt die KfW-Bank einen Tilgungszuschuss in Höhe von 10 Prozent der rechnerischen Speicherkosten.
Wichtig ist: Bei beiden Programmen stehen nur begrenzt Mittel zur Verfügung. Das KfW-Programm des Bundes endet zudem Ende 2018. Nutzer sollten außerdem die Förderbedingungen beachten. Der Zuschuss des Landes Baden-Württemberg sinkt 2019 um ein Drittel. Wer die Förderung erhalten möchte, muss den Antrag vor dem Kauf des Solarspeichers stellen.
Die Energieberatung der Verbraucherzentrale bietet eine persönliche und anbieterneutrale Beratung zu Photovoltaikanlagen an: Von der passenden Größe über den richtigen Standort bis hin zu Fördermöglichkeiten und Batteriespeichern. Informationen gibt es auf verbraucherzentrale-energieberatung.de oder kostenfrei unter 0800 – 809 802 400. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

Musikverein Hörenhausen e.V.

Herzliche Einladung zum „Hörenhauser Sommerfest 2018“
am Donnerstag, 31. Mai bis Sonntag, 03. Juni 2018
Im herrlichen Festgarten bei der Gemeindehalle Sießen i.W.
- bei jeder Witterung -
Wir haben folgendes Festprogramm vorgesehen:
„Hockete des Fördervereins“
Fronleichnam - Donnerstag, 31. Mai 2018
ab 11.00 Uhr **„Hockete“** - gemütlicher **Frühschoppen** und **Mittagessen**
Musikalische Unterhaltung durch den **Musikverein Laupertshausen**

Anschl. geselliges Beisammensein bei Kaffee und Kuchen

16.00 Uhr **„Fröhlicher Ausklang bei Böhmisch – Mährischer Blasmusik“**
mit der **„Polka – Besetzung“ des Musikvereins Hörenhausen**

Freitag, 01. Juni 2018

ab 20.00 Uhr **“Summer meets Party” – ab 21.00 Uhr mit der Party – Band „Tonwerk“**

20 – 21 Uhr Happy Hour
Barbetrieb – **Eintritt frei**

Samstag, 02. Juni 2018

um 18.30 Uhr **Gottesdienst im Festgarten** mit musikalischer Umrahmung
Tolles Abendprogramm beim **„Sommernachtsfest“** im Festgarten

19.30 Uhr – 20.30 Uhr **Happy Hour:**
1/ 2 Hähnchen + 0, 5 L. Bier für **6,50 €**

ab 19.30 Uhr Musikalische Unterhaltung mit dem **Musikverein Hörenhausen**
Maibaum-Versteigerung
Tanzvorführungen der Tanzgruppen „Smileys“ und „Bella Ragazza“ der SF Sießen i.W.
Stimmungsvolle Beleuchtung
Barbetrieb

Sonntag,03. Juni 2018

ab 10.30 Uhr **Frühschoppen** und musikalische Unterhaltung mit dem
Musikverein Balzheim

ab 11.00 Uhr **„Schwäbisches Mittagessen“**
Reichhaltige Speisekarte

ab 13.30 Uhr **Bunter Unterhaltungsnachmittag**
Kaffee und Kuchen
Bulldog – Rallye
Bulldog – Geschicklichkeitsfahren für Jedermann/-frau
mit schönen Preisen

ab 18.00 Uhr **„Stimmungsabend“** mit dem **Musikverein Ebershausen**
29. Wettsägen mit vielen tollen Preisen – keine Startgebühr
Siegerehrung der Bulldog – Rallye

Wir haben uns wieder einiges einfallen lassen, um unseren Gästen aus nah und fern ein paar frohe und vergnügte Stunden zu bereiten und unser beliebtes Sommerfest zu einem richtigen Dorffest werden zu lassen. Wir feiern bei jeder Witterung.

Bei der „Hockete“ des Fördervereins an Fronleichnam wartet ab 16.00 Uhr ein besonderer musikalischer Leckerbissen beim „Fröhlichen Ausklang bei Böhmisch – Mährischer Blasmusik“ mit der Polka – Besetzung des Musikvereins Hörenhausen.

Am Freitagabend, 01. Juni 2018 steigt ab 20.00 Uhr die „Summer meets Party“, wo die einheimische Party - Band „Tonwerk“ ab 21.00 Uhr mit angesagten Hits für die richtige Partylaune sorgen wird und das bei freiem Eintritt.

Zum Besuch aller Veranstaltungen laden wir die gesamte Bevölkerung bereits jetzt ganz herzlich ein und wir freuen uns sehr über Ihren Besuch.

Ihr Musikverein Hörenhausen e.V. und Förderverein Blasmusik – Jugend Hörenhausen
Die Vorstandschaften

CDL-Bezirksverband Oberschwaben

E I N L A D U N G

Vortrag Dr.med. Bernhard Gappmaier: „Künstliche Befruchtung – das Geschäft mit dem Kinderwunsch“ am Sa., 16. Juni 2018, 19.00 Uhr im Restaurant Alter Ochsen, Ochsengasse 5 in Weingarten. (Parkplätze beim Haus). Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei, um Spenden wird gebeten!

Zur Person – Dr. med. Bernhard Gappmaier: Jahrgang 1960, Medizinstudium in Graz, Arzt für Allgemeinmedizin, Privatpraxis mit Schwerpunkt Homöopathie, Vorsitzender der Europäischen Ärzteaktion, Herausgeber des Informationsblattes „Medizin & Ideologie“.

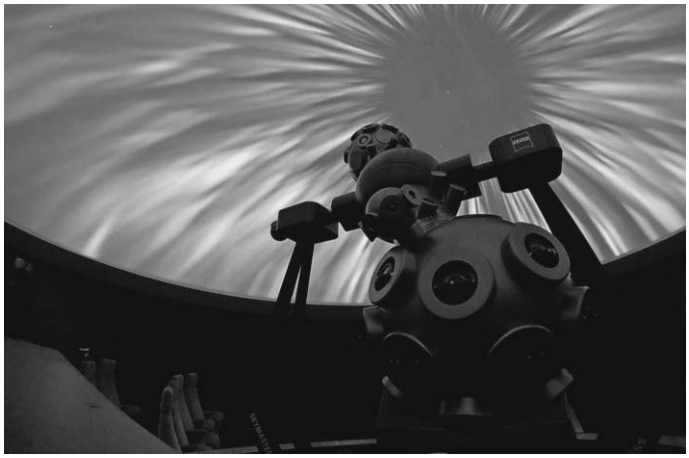
Tour durchs Universum

Raumflug im Planetarium

Das Laupheimer Planetarium bietet in der „Tour durchs Universum“ atemberaubende Raumflüge „live“ gesteuert und in Echtzeit berechnet. Start ist am 25. Mai um 20.45 Uhr.

Die „Tour durchs Universum“ ermöglicht es den Besuchern, auf andere Weise durchs All zu fliegen als in den herkömmlichen Planetariumsprogrammen. Dabei bietet die Anbindung an wissenschaftliche Datenbanken in Verbindung mit den Ganzkuppel-Videoprojektoren Weltraumreisen mit „Live“-Steuerung ohne vorherige Programmierung. Die Anblicke auf der Reiseroute werden in Echtzeit aus riesigen Datenmengen berechnet. „Raumpilot“ und fachkundiger „Reiseführer“ ist Michael Bischof, der auch die Produktion der herkömmlichen Sternenshows leitet. „Zwischendurch bleibt auch Zeit zum Schauen und Staunen mit Musikuntermalung“, verspricht er.

INFO: Karten für die „Tour durchs Universum“ können im Internet unter „www.planetarium-laupheim.de“ und unter der Nummer 07392/91059 telefonisch vorbestellt werden. Ebenso für die weiteren unterschiedlichen Sternenshows, die im Planetarium auf dem Programm stehen. Vorführtermine dafür im Internet und nach Vereinbarung.



Außergewöhnliche Anblicke bietet die „Tour durchs Universum“. Foto: Michael Bischof, Planetarium Laupheim

Planetenreise für Kinder - Neues Kinderprogramm im Planetarium

Lehrreiche Weltraumabenteuer für Kinder zwischen 5 und 9 Jahren bietet das neue Kinderprogramm „Captain Schnuppes Weltraumreise“ nun im Laupheimer Planetarium.
Die Geschichte dreht sich um eine unterhaltsam aufbereitete Reise durch das Sonnensystem. „Der gutmütige Hund Captain Schnuppe und Sergeant Tuk, ein tollpatschiger Tukan, besuchen mit den Kindern in dem intelligenten Raumschiff Argo die Planeten unseres Sonnensystems“, fasst Rolf Stökler vom Vorstand des Planetariums die Idee zusammen. Auf der Weltraumreise werden die Kinder miteinbezogen, etwa um das Raumschiff vor der Sonnenhitze zu retten. Sie erleben dann unter anderem einen Tiefflug über den Mars, durch Schluchten und am größten Vulkan des Sonnensystems vorüber. Und sie landen auf dem Mond und erkunden die dortige Umgebung. Vor dem Heimflug zur Erde werden auch die anderen Planeten unseres Sonnensystems besucht und einige Abenteuer bestanden. Zur Erinnerung erhalten die Weltraumreisenden nach der Show ein kleines Malbuch mit den Figuren der Geschichte.
Für die Produktion der neuen Kindershow hat das Laupheimer Planetarium mit externen Profis zusammengearbeitet. „Es ist uns gelungen, den Kinderbuchautor Martin Klein für das Skript und den Illustrator Jochen Stuhrmann für die Zeichnungen zu gewinnen“, schildert Rolf Stökler. Das ehrenamtliche Produktionsteam des Planetariums produzierte das 35-minütige Weltraumabenteuer in den vergangenen Monaten mit professionellen Sprechern und eigens komponierter Musik. Im Lauf des Jahres soll laut Stökler ergänzend noch ein zehnminütiger optionaler Sternhimmelteil angeboten werden, in dem die jungen Besucher dann drei wichtige Sternbilder kennen lernen können und erfahren, wie Tag und Nacht entstehen.
Das neue Kinderprogramm wird anderen Planetarien im Rahmen einer kostenfreien Lizenz für ihre Bildungsarbeit zur Verfügung gestellt. Möglicherweise der Beginn einer weiteren Erfolgsgeschichte: Das Laupheimer Programm „Dunkle Materie“ hat unter einem vergleichbaren Lizenzmodell weltweite Verbreitung gefunden. Für „Captain Schnuppes Weltraumreise“ liegt eine erste Anfrage aus Wolfsburg bereits vor.
INFO: Das neue Kinderprogramm läuft zu unterschiedlichen Zeiten laut Spielplan im Internet unter „www.planetarium-laupheim.de“ sowie nach Vereinbarung. Auch die Vorführtermine der weiteren Sternenshows im Planetarium sind aus dem Spielplan ersichtlich. Karten können im Internet und unter der Nummer 07392/91059 telefonisch vorbestellt werden.

Firma RAFI in Berg

Informations-Nachmittag für Ausbildungsinteressierte und Fachkräfte
Die RAFI GmbH & Co. KG ist mit über 1.000 Mitarbeitern in Berg bei Ravensburg und 2.500 Mitarbeitern in der internationalen RAFI-Gruppe einer der größten gewerblichen Arbeitgeber im Raum Ravensburg. Am Standort in Berg entwickelt und produziert RAFI moderne Touchscreen-, Eingabe- und Elektronik-Systeme. Das Unternehmen bildet jährlich rund 20 Auszubildende und duale Studenten aus. Am 15. Juni 2018 von 15.00 – 19.00 Uhr findet bei RAFI ein Informations-Nachmittag statt. Potenzielle Auszubildende, DHBW-Studenten und Fachkräfte haben die Chance, Einblicke in das Unternehmen zu nehmen und RAFI als attraktiven Arbeitgeber kennenzulernen. Für Gespräche vor Ort stehen kompetente RAFI-Mitarbeiter, Auszubildende und Studenten zur Verfügung. Darüber hinaus werden folgende Aktionen angeboten

- Firmenrundgang durch Produktion und Ausbildungsabteilungen
- Detaillierte Vorstellung der Ausbildungsberufe und Studiengänge
- Bewerber-Tipps
- Ausstellung RAFI Produkte und ihre Anwendungsgebiete

RAFI wünscht seinen Gästen einen informativen und spannenden Nachmittag und freut sich auf anregende Gespräche.

Ausschreibung Lotto-Museumspreis Baden-Württemberg 2018

Landesweiter Wettbewerb soll engagierte Arbeit belohnen
Ob Technik, Kunst, Natur oder Geschichte - Baden-Württembergs Museumslandschaft bietet ein vielseitiges und anspruchsvolles Angebot. Mit ihrer Arbeit tragen die Museen nicht nur zur Pflege unseres Kulturerbes bei, sie beleben das kulturelle Angebot für alle Bürger im Land und geben ihrer Region ein Gesicht. Dieses Engagement der Macher vor Ort soll im Rahmen des landesweiten Wettbewerbs um den LOTTO-Museumspreis gewürdigt werden. Der Preis wird von der Staatlichen Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg in Zusammenarbeit mit dem Museumsverband Baden-Württemberg ausgelobt.
Der Museumspreis ist mit 20.000 Euro dotiert und wird jährlich vergeben. Neben dem Hauptpreis wird ein eXtra-Preis in Höhe von 5.000 Euro ausgelobt, der das Engagement kleiner Museen belohnen soll, die in ausgewählten Bereichen außergewöhnliche Leistungen erbringen. Dies kann beispielsweise eine Spezialisierung oder eine besondere Themensetzung sein.
Ausgezeichnet werden sollen Beispiele für herausragende Museumsarbeit. Teilnahmeberechtigt sind alle nichtstaatlichen Museen in Baden-Württemberg. Insbesondere kleine und mittlere Museen in kommunaler oder privater Trägerschaft sowie Museen mit starkem bürgerschaftlichen Engagement sind zur Teilnahme aufgefordert.
Ab sofort können sich interessierte Museen bewerben. Untenstehend finden Sie das Bewerbungsformular als Download sowie den Ausschreibungsflyer und einen Leitfaden für Bewerber. Einsendeschluss ist der 31. Juli 2018.

Anzeigen

regioTV
Gute
Vorsätze
Wenn aus inspirierenden
Ideen ein Zuhause wird.
WOHNTRENDS
BAUEN & WOHNEN
Immer am Montag ab
20:30 Uhr
mit Tobias Baunach

GESCHÄFTSANZEIGEN

WILLKOMMEN IN UNSEREN WOHN- UND PFLEGEZENTREN!

Wir bieten unter anderem:

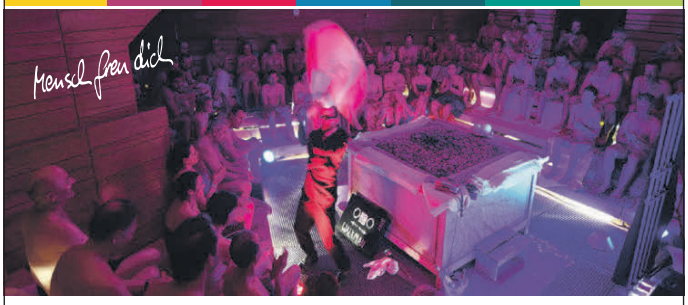
- Kleine Wohngruppen
- Beschützte Demenzstation
- Beatmungsstation
- Junge Pflege

Gleich anrufen und Termin vereinbaren

Haus am Gigelberg
Charleston Wohn- und Pflegezentrum Biberach
Riedlinger Str. 28 - 34 • 88400 Biberach
Tel: 07351 52910 • post@haus-am-gigelberg.de
www.haus-am-gigelberg.de

Schlosspark
Charleston Wohn- und Pflegezentrum Warthausen
Ehinger Str. 28 • 88447 Warthausen
Tel: 07351 802060 • post@wpz-schlosspark.de
www.wpz-schlosspark.de

Jordanbad
Therme Sauna Fitness Therapie Mediwell
St. Elisabeth-Stiftung



Waren Sie schon mal mit Falco in der Sauna?

Erleben Sie hautnah Shark Attac, Piratentraum, High Noon und viele weitere heiße Show-Aufgüsse bei der Qualifikationsrunde der Deutschen Aufgussmeisterschaft 2018.

02. – 03. Juni 2018
Jordanbad Biberach

www.jordanbad.de

Edelmetallshop
Lindau (Bodensee)
Werte schaffen - Werte sichern

An- und Verkauf von GOLD und SILBER in Barren- und Münzenform

- aktuelle Tagespreise
- keine Zusatzgebühren
- ideale Krisenvorsorge und Vermögensschutz
- sofort verfügbar
- anonyme Tafelgeschäfte
- Ankauf von Edelmetallen und Schmuck
- steuerbegünstigte Silbermünzen

auf der Insel beim Milchpilz · Zwanzigerstr. 24 · 88131 Lindau (B)
Tel. +49 (0)8382-279 829 0 · www.edelmetallshop-lindau.de
2 x Berlin · Garmisch-Partenkirchen · Lindau (Bodensee)

Werben mit Erfolg

Sparen Sie Geld!

Je häufiger Sie inserieren, desto günstiger wird Ihre Werbung.

24h Pflege & Betreuung-
Herzlich. Kompetent. Engagiert
PROMEDICA PLUS

Beratung und Information:
Tel. 07544 - 98 727 30

PROMEDICA PLUS Bodensee-West
Markus Ziegler
Lichtenbergstr. 35 | 88677 Markdorf
www.promedicaplus.de/bodensee-west

VERANSTALTUNGEN

STILREICH
Secondhandmode von Striebel

KINDER BASAR

Große Auswahl an Kinderkleidung zu kleinen Preisen!

FR + SA, 8 + 9 Juni

Öffnungszeiten: MO–FR. 10 –18 Uhr / SA. 9 –13 Uhr
Secondhand-Shop / Langenenslingen / www.stilreich-mode.de